

Serie hält an – Hoffenheim bezwingt Leipzig

Nach zuletzt drei Bundesliga-Siegen in Serie durfte sich die TSG Hoffenheim über den Sprung auf Platz sechs in der Tabelle freuen. Auch gegen die Messestädter wollten die Kraichgauer die Serie fortsetzen, was aber aufgrund der ebenfalls starken Serie aus acht Siegen und einem Unentschieden aus den letzten neun Spielen nicht leicht werden sollte. So waren es auch die Leipziger, die für Gefahr sorgten und früh jubeln durften.

Dennoch schaffte es „Hoffe“ gerade spielerisch Akzente zu setzen und drehte das Spiel. Über weite Strecken hielten die Akteure in blau die Gäste vom eigenen Tor entfernt und schafften es selbst zu gefährlichen Aktionen zu kommen. So stand am Ende ein verdienter 3:1 Heimerfolg weiß auf blau auf der Anzeigentafel. Mit diesem Heimerfolg verabschiedet sich die TSG in die Länderspielpause, nach der es direkt am Freitagabend für die Hoffenheimer beim 1. FSV Mainz 05 weitergeht. Am 12. Spieltag erwartet „Hoffe“ mit Sandro Wagner einen alten Bekannten als Trainer des FC Augsburg. Geht es nach TSG-Trainer Christian Ilzer dann gerne mit einer weiter ausgebauten Siegesserie.

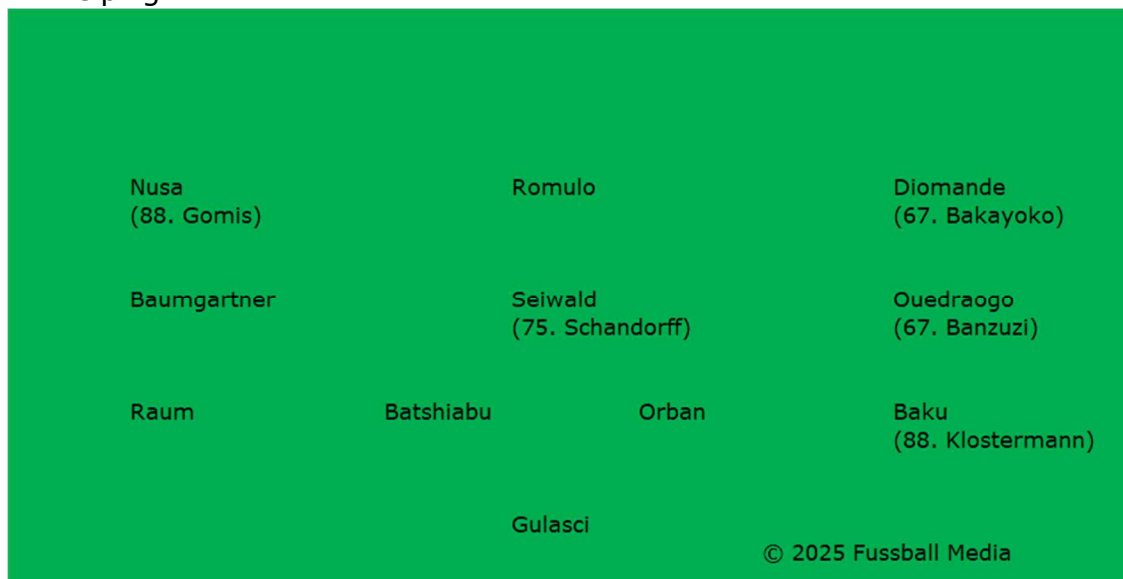
Aufstellungen:

TSG Hoffenheim:



Trainer: Ilzer

RB Leipzig:



Trainer: Werner

Tore: 0:1 Diomande (9.), 1:1 Hajdari (20.), 2:1 Lemperle (38.), 3:1 Prömel (80.)

Gelbe Karten: Bernardo, Avdullahu, Lemperle / Raum, Bakayoko

Schiedsrichter: Ittrich (Hamburg)

Assistenten: Thielert, Gorniak

Vierter Offizieller: Wagner

Video-Assistenten: Gerach, Bokop

Zuschauende: 26.251

© 2025 Fussball Media

Spielfilm:

7. Spielminute: Ein Schnittstellenpass landet bei Antonio Nusa, doch Oliver Baumann ist zur Stelle

9.: **Tor für Leipzig:** Die Leipziger überwinden das Mittelfeld schnell und spielen rechts Yan Diomande an. Der Ivorer lässt Bernardo noch ins Leere laufen, legt das runde Leder auf links und trifft in die Tormaschen.

20.: **Tor für Hoffenheim:** Eine Eckballvariant führt zum Ausgleich. Andrej Kramaric schlägt den Ball lang zu Vladimir Coufal, der zu Leon Avdullahu weiterspielt. Von dort landet der Ball bei Bazoumana Toure, der die Flanke an den langen Pfosten zu Wouter Burger schlagen kann. Der Querpas landet bei Albian Hajdari, der das Spielgerät über die Torlinie befördert.

38.: **Tor für Hoffenheim:** Burger flankt den Ball auf die rechte Außenbahn zu Coufal, der in den Strafraum zu Tim Lemberle flankt. Der Angreifer trifft per Kopf.

47.: David Raum zieht knapp außerhalb des Strafraumes ab, trifft aber nur den linken Pfosten.

50.: Ein Freistoß von Raum landet im Strafraum auf dem Kopf von Willi Orban, doch das Spielgerät fliegt über das „Hoffe“-Tor ins Toraus.

80.: **Tor für Hoffenheim:** Auf dem rechten Flügel kommt der eingewechselte Fisnik Asllani an den Ball und spielt zu Grischa Prömel. Von rechts im Strafraum trifft der Mittelfeldspieler links ins Gästetor:

82.: Um ein Haar gelingt den Gästen der Anschlusstreffer, doch bei dem Zuspiel von Christoph Baumgartner steht Romulo minimal im Abseits. Der Video-Assistent überprüft die Szene; Schiedsrichter Patrick Ittrich kassiert den Treffer ein.

89.: Alexander Prass kann einen Freistoß auf den langen Pfosten schlagen, das runde Leder geht aber knapp am Gästetor vorbei.

90. +3: Johan Bakayoko flankt auf Orban, doch Baumann ist zur Stelle und lenkt das Spielgerät über die Latte ins Toraus.

90. +6: Muhammed Damar kommt zum Torschuss, scheitert aber an Torhüter Peter Gulasci